



REGION.innovativ – zirkulierBAR

Interkommunale Akzeptanz für nachhaltige Wertschöpfung aus sanitären Nebenstoffströmen.

Pressemitteilung - Einladung an die Beobachtenden Kommunen

Nährstoffrecycling aus Toiletteninhalten neu denken

Erstes Treffen beobachtender Kommunen im BMBF Forschungsprojekt zirkulierBAR

Das Forschungsprojekt **REGION.innovativ – zirkulierBAR** lädt am 12. Mai von 9:00 bis 11:00 Uhr Kommunen zu einem virtuellen Treffen ein.

Kommunen, die das Thema Phosphorrecycling aus sanitären Stoffströmen in Angriff nehmen, sind herzlich eingeladen. Das Forschungskonsortium von zirkulierBAR betreibt ein Reallabor in Barnim, in dem Trockentoiletteninhalte aufbereitet, und zurückgewonnene Nährstoffe als Recyclingdünger wieder in die Landwirtschaft eingebracht werden sollen. Gerade jetzt zum Start der Festival- und Tourismus-Saison, wird der Bedarf an nachhaltigen Sanitärsystemen in strukturschwachen, aber freizeitlich intensiv genutzten Regionen, wieder deutlich. Moderne Trockentoiletten bieten hohen Nutzungskomfort, einen nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser, und ermöglichen eine getrennte Erfassung und effiziente Nährstoffrückgewinnung von menschlichen Ausscheidungen.

In Eberswalde, im Landkreis Barnim baut **zirkulierBAR** eine innovative und skalierbare Verwertungsanlage für die kreislauforientierte Behandlung von Inhalten aus Trockentoiletten und Biomasse. Die Endprodukte dieser Anlage sind gesundheitlich unbedenkliche, nährstoffreiche und schadstoffarme Recyclingdünger für Landwirtschaft und Gartenbau. Im Testbetrieb des Reallabors werden dafür ein Humusregal und eine Urinaufbereitungsanlage für Flüssigdünger entwickelt und aufgebaut. Auch die Qualitätsparameter wie Hygiene, Schadstoffarmut oder -gehalte an wiederaufbereiteten Nährstoffen, werden in Versuchsreihen ausgewertet. Die Prozesse werden dabei wissenschaftlich untersucht, um Sicherheits- und Qualitätsstandards des Düngers z.B. als DIN-Norm zu standardisieren.

Die Veranstaltung „Nährstoffrecycling neu denken“ ist ein Angebot an Kommunen lineare, wasserabhängige Klärsysteme durch Wasser- und Ressourcen sparende Alternativen zu ersetzen und an den

wissenschaftlichen Ergebnissen teilhaben zu können.

REGION.innovativ, eine Fördermaßnahme des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, unterstützt Regionen dabei, sich neuen innovativen Forschungsthemen zu widmen und die dafür notwendige Zusammenarbeit mit neuen Partner:innen zu etablieren.

Wir laden interessierte Kommunen ein, als beobachtende Kommunen an dem Projekt **zirkulierBAR** teilzuhaben.

Kontaktstelle für interessierte Kommunen sowie für die Anmeldung zur Veranstaltung ist:

Anna Calmet

Kreiswerke Barnim GmbH
Ostender Höhen
701625 Eberswalde

kommunen@zirkulierBAR.de

Konsortiumsmitglieder im Verbund-Forschungsvorhaben zirkulierBAR sind: Das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) in Großbeeren (Koordination)

Die Kreisstadt Eberswalde

Der Landkreis Barnim

Die Kreiswerke Barnim GmbH

Die Finizio – Future Sanitation GmbH

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNE) Eberswalde

Die Technische Universität (TU) Berlin

Das DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH

Das Center for Responsible Research and Innovation (CeRRI) des Fraunhofer IAO

Die Kommunikations-Agentur „mfm- menschen für medien“

Das izt – Institut für Zukunftstudien und Technologiebewertung

Bei Presse-Rückfragen:

presse@zirkulierBAR.de

[Erfahren Sie mehr](#)

Hier geht es zur Newsletter Anmeldung

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

mfm - future at work
Reinhardtstraße 47
10117 Berlin
Deutschland

030 21 96 05 20
info@mfm-future-at-work.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.